

MITTEILUNGSBLATT

für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0
Telefax (09473) 9401-19
e-mail: vg.kallmuenz@realrgb.de

Öffnungszeiten: vormittags Montag mit Freitag von 8.00–12.00 Uhr
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe:

Kallmünz	Duggendorf	Holzheim a. Forst
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr	Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr	Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr	Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr	Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
von Mai bis Oktober	von Mai bis September	von Mai bis September
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr	Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr	Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

nur Grüngutanlieferungen

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Mittwochsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

31. Jahrgang

August 2010

Nr. 8

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstraße 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, einer am Institut für Hörgeschädigte in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. – *Die Beratung ist kostenlos!*

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009-883.

Nächster Termin: 23. 9. 2010.

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz ist am 2. September 2010 geschlossen.

Sommerferienaktion – Viertagesfahrten 2010

Von Montag, den 16.8. bis Freitag, den 20.8.2010 (ohne Mittwoch)

Fahrtenfolge:

Montag, 16.8.2010, München, mit Besuch der Allianz-Arena (Termin ab 9.30 Uhr)

Dienstag, 17.8.2010, Atlantisbad in Herzogenaurach anschließend McDonalds

Donnerstag, 19.8.2010, Besuch der Polizeiinspektion Regenstauf, anschließend Raum Regensburg/Kelheim

Freitag, 20.8.2010, Freizeitpark Geiselwind.

Abfahrtszeiten: Bus 1: Busunternehmen Würdinger, Kallmünz (nur für Kinder der Gemeinde Duggendorf):

Haltestellen / Abfahrtszeiten	Montag	Dienstag	Donnerstag	Freitag
Hochdorf, Freizeitzentrum (Bushaltestelle)	7.05	7.35	8.35	7.35
Wilschenhofen, Bushaltestelle	7.10	7.40	8.40	7.40
Neuhof, Bushaltestelle	7.15	7.45	8.45	7.45
Helzenhofen, Bushaltestelle	7.20	7.50	8.50	7.50
Duggendorf, Bushaltestelle Dorfplatz	7.25	7.55	8.55	7.55

Bus 2: Busunternehmen Würdinger, Kallmünz (nur für Kinder des Marktes Kallmünz und der Gemeinde Holzheim a. Forst):

Haltestellen / Abfahrtszeiten	Montag	Dienstag	Donnerstag	Freitag
Kallmünz, Friedhofplatz	7.10	7.40	8.40	7.40
Holzheim a. F. (Edeka Auburger)	7.20	7.50	8.50	7.50

Achtung: Bitte die verschiedenen Abfahrtszeiten beachten!

Sollte ein Kind aus zwingenden Gründen nicht teilnehmen können, ist dies rechtzeitig vor Fahrtbeginn an Bus 1: Frau Petra Hammer, Tel.: 09473/910136 oder 0175/4375569 oder Bus 2: Frau Nicole Biersack, Tel.: 09473/1653 oder 0152/29431334 zu melden.

Bitte bringen Sie Ihre Kinder rechtzeitig zur Abfahrtsstelle und geben Sie aus Sicherheitsgründen keine Getränke in Glasflaschen mit (Unfallgefahr)!

Wir wünschen viel Spaß!

Am 15. August ist Anmeldeschluss für den Wettbewerb des Landkreises

50 plus als Plus im Regensburger Land

Der Landkreis Regensburg verleiht im Herbst 2010 erstmals die Auszeichnung „50 plus als Plus im Regensburger Land“ an Unternehmen, die insbesondere auch ältere Mitarbeiter beschäftigen. Der Preis wird dreimal, gestaffelt nach Betriebsgröße (bis zu zehn, bis zu 50 und über 50 Beschäftigte) vergeben. Bewerbungen sind bis zum 15. August bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg möglich. Landrat Herbert Mirbeth zum Hintergrund der neuen Auszeichnung: „Wenn Firmen Älteren eine Chance bieten, Mitarbeiter langjährig oder mit Handicap beschäftigen, besondere Qualifizierungsmaßnahmen für diesen Personenkreis durchführen, Arbeitszeitmodelle zur Pflege von Angehörigen ermöglichen oder Ähnliches anbieten, dann sollte dieses vorbildliche Engagement öffentlich hervorgehoben werden.“

Informationen und der Bewerbungsbogen sind erhältlich unter www.landkreis-regensburg.de (Regionales & Wirtschaft). Weitere Auskünfte erteilt Maria Politzka (Wirtschaftsförderung) unter Telefon 0941/4009-373, E-Mail wirtschaft@landratsamt-regensburg.de

Ferienarbeit – Was ist zu beachten?

Jugendarbeitsschutz – auch bei Ferienjobs!

Gewerbeaufsichtsamt der Regierung der Oberpfalz gibt Tipps für Unternehmer, Eltern und Jugendliche.

Arbeiten in den Ferien ist für viele Schülerinnen und Schüler eine willkommene Möglichkeit ihr Taschengeld aufzubessern. Dabei ist für die Ferienarbeiter, für deren Eltern und die Arbeitgeber einiges zu beachten.

Wer als Jugendlicher in den Ferien arbeiten möchte, muss die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes beachten. Danach können Schülerinnen und Schüler, die älter als 15 Jahre sind und noch der neunjährigen Vollzeitschulpflicht unterliegen, während der Ferien für höchstens vier Wochen beschäftigt werden. Sie können am Stück genommen werden oder auf alle Ferien des Kalenderjahres verteilt werden. Jugendliche die nicht mehr vollzeitschulpflichtig sind, dürfen auch länger als vier Wochen und auch außerhalb der Ferien in den Grenzen des Jugendarbeitsschutzgesetzes arbeiten.

Ganzjährig zugelassen sind für über 13jährige Schüler Ferienarbeiten, wie zwei Stunden täglich das Austragen von Zeitungen und Zeitschriften oder für drei Stunden täglich Erntearbeiten im landwirtschaftlichen Familienbetrieb.

Grundsätzlich sind die jungen Menschen nur mit solchen Arbeiten zu betrauen, die keine gesundheitlichen Gefahren in sich bergen und die das Leistungsvermögen nicht

übersteigen. Fließband und Akkordarbeit und Tätigkeiten, die mit starker Hitze, Kälte, Nässe oder Lärm einhergehen sind nicht zulässig. Auch gefährliche Arbeiten, wie zum Beispiel die Beschäftigung an einer Kreissäge oder das Fahren eines Gabelstaplers, sind nicht erlaubt.

Weitere Auskünfte zu den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes erteilt das Gewerbeaufsichtsamt der Regierung der Oberpfalz unter der Telefonnummer 0941/50250.

Markt Kallmünz

Im Berichtszeitraum fand keine Marktgemeinderats-sitzung statt.

Wichtiger Hinweis!

Wegen Fräs- und Asphaltierarbeiten in der **Postgasse, Friedhofsplatz bis Einmündung Krachenhausener Straße – Staatsstraße 2235**, sind diese Ortsstraßen vom **4.8. bis 6.8.2010 gesperrt.**

Wir bitten, keine Verkehrsbehinderungen durch falsches Parken o.ä. zu verursachen.

Für Ihr Verständnis dürfen wir uns recht herzlich bedanken.

Gemeinde Duggendorf

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Aus der Gemeinderatssitzung am 20.7.2010

Bauantrag Neukirch Michael und Lang Alexandra, Drehergasse 18, Regensburg – Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf Fl.Nr. 417/3, Gemarkung Hochdorf

Der GR Duggendorf hat zum vorgenannten Bauantrag keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Bauantrag Dr. Khaled Fayad, Wittelsbacher Straße 2, Regensburg – Abbruch des bestehenden Einfamilienhauses und Ersatzneubau Wochenendhaus auf Fl.Nr. 233 der Gemarkung Hochdorf

1. Bgm. Mandl teilt mit, dass zu diesem Bauvorhaben am 7.6.2010 eine Bauausschusssitzung stattgefunden hat und festgestellt wurde, dass ein baurechtlicher Anspruch besteht.

Der GR Duggendorf hat zum vorgenannten Bauantrag keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Bauantrag Rudi Geißler, Schubertstraße 4, Duggendorf – Errichtung einer Dachgaube/Garage auf Fl.Nr. 216/13 der Gemarkung Duggendorf

Der GR Duggendorf hat zum vorgenannten Bauantrag keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Bauantrag Neuberger Rudolf, Erlenweg 2, Duggendorf – Errichtung eines Lager- und Geräteschuppens auf Fl.Nr. 616/17, Gemarkung Duggendorf

Der GR Duggendorf stellt fest, dass mit Errichtung des vorgenannten Geräteschuppens die zulässige Gesamtgrundfläche für Nebengebäude überschritten würde und stimmt aus diesem Grund dem vorgenannten Bauantrag nicht zu.

Bauantrag – Tekturplan, Bink Josef u. Marianne, Haidberg 3, 93182 Duggendorf – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 218/28, Gemarkung Duggendorf

Der GR Duggendorf hat zum vorgenannten Bauantrag keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Maßnahmen gegen wild abfließendes Niederschlagswasser „Am Hammerberg“ in Heitzenhofen

1. Bgm. Mandl teilt mit, dass sich der Bauausschuss anlässlich eines Ortstermins am 8.7.2010 mit einem Antrag des Herrn Josef Graf befasst hat, nach dem „Am Hammerberg“ wild abfließendes Wasser eines Feldweges vorzeitig mit einem Vierzeiler abgefangen, in einen Schacht geleitet und mit einer Verrohrung DIN 150 an die 15 Meter entfernte bestehende Verrohrung angeschlossen werden soll.

Der GR Duggendorf stimmt dem vorgenannten Antrag wegen Unverhältnismäßigkeit nicht zu.

Baugebiet „Mittelberg“ – Durchführung von Baumaßnahmen wegen Bebauungsplanänderung (Auflagen), Planung, Kostenschätzung – Ausschreibungsbeschluss

1. Bgm. Mandl begrüßt hierzu die Ing. Wöhrmann und Reich.

Den Mitgliedern des GR Duggendorf wird ein Bauentwurf mit Kostenschätzung für die Entwässerungseinrichtung vorgelegt und erläutert.

Der GR Duggendorf beschließt, das Ing.-Büro Wöhrmann mit der Ausschreibung zu beauftragen.

Bekanntgaben

a) 1. Bgm. Mandl gibt bekannt, dass für das Bauvorhaben des Herrn Stefan Milečich, Buchenweg 16, Auf'nberg, 93182 Duggendorf – Änderung der Dachneigung, Bau und Überdachung eines Freisitzes – ein Genehmigungsverfahren durchgeführt wurde.

b) 1. Bgm. Mandl teilt mit, dass für das Bauvorhaben des Herrn Josef Nowak und Frau Isolde Strach, Albrecht-Altendorfer-Straße 3, 93182 Duggendorf – Bau einer Fertigarage – die Erteilung einer (isolierten) Abweichung von einer örtlichen Bauvorschrift erfolgt ist.

c) 1. Bgm. Mandl verliest ein Schreiben des Landratsamtes Regensburg zur Haushaltssatzung der Gemeinde Duggendorf für das Haushaltsjahr 2010.

d) 1. Bgm. Mandl verliest ein Schreiben der Regierung der Oberpfalz zum Konjunkturpaket II – Gemeinde Duggendorf – Energetische Sanierung des Gemeindezentrums Duggendorf.

e) 1. Bgm. Mandl gibt bekannt, dass die Zuweisung des

Freistaates Bayern, zur Förderung des Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF) für die FF Heitzenhofen, erfolgt ist.

f) 1. Bgm. Mandl unterrichtet den GR Duggendorf über die Mitgliederversammlung und die Neuwahl des 1. Vorsitzenden des Wasserzweckverbandes Naab-Donau-Regen in Pettendorf.

Gemeinde Holzheim a. Forst

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Jeweils Dienstag von 19.00–20.00 Uhr in Bubach a. Forst – Feuerwehrhaus 1. Stock (Seiteneingang).

Aus der Gemeinderatssitzung Holzheim a. Forst am 13.7.2010

Bauvoranfrage Markus Jehl, Bergstraße 7, Wolfsegg – Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flur Nr. 99 und 105 der Gemarkung Bubach a. Forst

Hierzu wurde erklärt, dass Herr und Frau Jehl zu dieser Sitzung geladen wurden, um das Bauvorhaben zu erläutern.

Frau Jehl hat bei der Verwaltung angerufen und mitgeteilt, dass beide verhindert sind.

Zu der Bauvoranfrage wird folgendes aufgeführt:

1. Ein Geh- und Fahrrecht als Zufahrt für das neu zu errichtende Wohnhaus ist grundbuchrechtlich zu sichern, da die bestehende Hofdurchfahrt – Flur Nr. 101 kein öffentlicher Weg ist. Der VGH hat mit Urteil vom 11.2.1985 die Widmung für nichtig erklärt.

2. Der Kanal- und Wasserleitungsanschluss an das öffentliche Kanal- bzw. Wasserleitungsnetz ist ebenfalls durch Leitungsrechte zu sichern.

Der Kanalhausanschluss kann am derzeit bestehenden Endschacht erfolgen.

Die Kosten der Anbindung und der Herstellung hat der Bauherr in vollem Umfang zu tragen. Zusätzlich fallen entsprechende Herstellungsbeiträge für die hinzukommenden Geschossflächen an.

Der Wasserleitungshausanschluss und die Beitragsfestsetzung ist mit dem Zweckverband Naab-Donau-Regen zu klären.

3. Der Grundstückseigentümer der betroffenen Flächen Flur Nr. 99 und 105 der Gemarkung Bubach a. F. hat die Bauvoranfrage nicht unterzeichnet. Dies ist laut Auskunft des Landratsamtes Regensburg für die Beurteilung der Bebauung auch nicht erforderlich.

Der GR Holzheim a. Forst ist der Auffassung, dass die Antragsteller und der Grundstückseigentümer wegen der Zufahrtsthematik bei der Beratung anwesend sein sollen. Es wird vorgeschlagen, den Antrag zurückzustellen und die Beteiligten zur nächsten Gemeinderatssitzung zu laden.

Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes für das Sondergebiet „Haslerzell“ in Regenstauf / Diesenschbach mit gleichzeitig 6. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf

Der Markt Regenstauf hat mit Schreiben vom 29.6.2010 mitgeteilt, dass die Einwändungen der Gemeinde

Holzheim a. Forst vom 22.3.2010 zurückgewiesen wurden.

Die Vorbehalte wurden zur Kenntnis genommen. Das Sondergebiet liegt verkehrstechnisch äußerst günstig mit direktem Anschluss an die überregionalen Verkehrsachsen der A 93 und B 15. Diese beiden Straßen führen nicht durch Holzheim a. F., ein erheblich erhöhtes Verkehrsaufkommen in Holzheim a. F. erscheint unwahrscheinlich. Planänderungen sind nach Abwägung aller Belange nicht erforderlich.

Mit Schreiben vom 6.7.2010 wurde mitgeteilt, dass der Markt Regenstuf die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 9.7.2010 bis 10.8.2010 durchführt. Die Gemeinde Holzheim a. F. wird am Verfahren als sonstiger Träger öffentlicher Belange beteiligt. Der GR Holzheim a. F. hat hierzu folgende Einwände:

Die Ablehnungsgründe des Marktes Regenstuf gegen die Bedenken der Gemeinde Holzheim a. F. sind so nicht stichhaltig. Die Hauptausrichtung des Güterverkehrs Regenstuf–Nürnberg führt über Holzheim a. F. Die Kreisstraße R 21 führt nicht durch Holzheim a. F. und ist ohne Belange.

Der LKW-Verkehr führt von Regenstuf über die Staatsstraße 2149 nach Holzheim a. Forst–Kallmünz zur Staatsstraße 2041 nach Unterfraundorf zur A3 Richtung Nürnberg.

Diese Abkürzung wird von allen LKW's genommen, um nicht von Regenstuf den Umweg über die A93 nach Regensburg zur A 3 zu fahren.

Damit ist zu den bereits bestehenden sehr hohen LKW-Aufkommen eine weitere Zunahme vorprogrammiert. Aus diesem Grunde ist es der Gemeinde Holzheim a. Forst nicht möglich, den Bauleitplänen zuzustimmen.

Die Ausrichtung des Güterverkehrs nach Nürnberg und von Nürnberg führt durch Holzheim a. Forst.

Der Markt Regenstuf sollte sich bemühen, eine für Holzheim a. F. erträgliche Verkehrsführung aufzuzeigen und umzusetzen, um die Belange der Gemeinde Holzheim a. F. zu berücksichtigen.

Für Holzheim a. F. ist dieser Güterverkehr eine enorme Gefahr für alle Bürger und Kinder und ein unerträglicher Zustand.

Für die immer größer werdenden LKW's ist die vorhandene Fahrbahnbreite der Ortsdurchfahrt nicht mehr ausreichend und es muss bei Gegenverkehr auf die Gehsteige ausgewichen werden. Die Gehsteige können von den Fußgängern nicht mehr benutzt werden.

Die Erläuterung des Verkehrsgutachters ist falsch und entspricht nicht der Realität. Auch die raumordnerische Gesamtabwägung entspricht hinsichtlich der Güterverkehrlenkung nicht den Tatsachen.

Der Markt Regenstuf wird gebeten, diese Einwändungen im Verfahren zu berücksichtigen und verkehrsrechtliche Lösungen aufzuzeigen, die umgesetzt werden können, um die Ortsdurchfahrt Holzheim a. Forst vom Güterverkehr zu entlasten.

Tekturplan David Markus, Widlthal 11, Holzheim a. F. – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage / Tektur zu den Ansichten

Hierzu wird erklärt, dass der Kniestock von 0,5 m auf 0,75 m erhöht wurde und auf der Doppelgarage Dachgauben angebracht wurden.

Der GR Holzheim a. Forst hat gegen die Tektur keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Bekanntgaben

Kanalschacht Burglengenfelder Straße

1. Bgm. Wittl gibt bekannt, dass hier bei einem Kanalschacht Reparaturmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Der Auftrag wurde bereits wegen der Dringlichkeit vergeben.

Zweckverband Naab-Donau-Regen

1. Bgm. Wittl gibt bekannt, dass Neuwahlen für den Verbandsvorsitzenden und Stellvertreter erforderlich waren. Als Verbandsvorsitzender wurde 1. Bgm. Eduard Obermeyer gewählt. Sein Stellvertreter ist Herr Königsberger.

Nichtraucherschutzgesetz – Wahlergebnis

1. Bgm. Wittl gibt bekannt, dass in Holzheim a. F. eine Wahlbeteiligung von 38 % ermittelt wurde. Für den Nichtraucherschutz haben 56,14 % dagegen 43,86 % gestimmt.

Vereine und Verbände

Kallmünz

ATSV Kallmünz

Aktuelle Termine und News im Internet unter <http://www.atsv-kallmuenz.de>

14.8. (Samstag) Wasserskifahren am Steinberger See. Abfahrt 9 Uhr Kallmünz, Friedhofplatz. Anmeldung und weitere Infos bei Brigitte Dratwa: 09473/8148 oder 0171/5460413. Anmeldeschluss ist der 7.8.2010!

1. Tennisclub Kallmünz 1968 e.V.

4.9. (Samstag) ab 10 Uhr Schleiferturnier. Ab ca. 18 Uhr Sommerfest.

Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag um 20 Uhr im „Goldenen Löwen“.

Freunde von Alt-Kallmünz

An jedem 2. Montag eines Monats treffen sich die Freunde von Alt-Kallmünz um 19.30 Uhr im Gasthaus Weigert.

Rassegeflügelzuchtverein Kallmünz

Jeden 2. Samstag im Monat Versammlung im Gasthaus Nießl. Beginn 20 Uhr.

Burgwanderer Kallmünz

Jeden 2. Freitag im Monat Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Vereinslokal.

Burgschützen Kallmünz 1861 e.V.

Infos im Internet unter: www.burgschuetzen-kallmuenz.de

Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20.00 Uhr im Vereinslokal Habla.

Heimat- und Volkstrachtenverein Kallmünz

31.7.–7.8. (Sa–Sa) Jugendzeltlager in Trisching.

16.8. (Montag) Tanz- und Singprobe im Altenheim, 19 Uhr.

21.8. (Samstag) 80-jähr. Gründungsfest in Regenstuf, 16 Uhr.

(Fortsetzung S. 170)

BESTÄTIGUNG

Sommerferien-

Aktion 2010

des Fördervereins der

Johann-Baptist-Laibleben- Schule Kallmünz

Aufgrund der eingegangenen Anmeldungen werden die nebenstehenden Veranstaltungen bestätigt.

1 169

Bitte geben Sie ausstehende Beitrittserklärungen für den Förderverein der JBL Schule ab (Anmeldeformulare in der Schule oder bei Elektro Rauch) und überweisen Sie fällige Veranstaltungskosten den Anmeldungen entsprechend bis zum 23. Juli

auf das Konto des Fördervereins der JBL Schule mit der Nr. 2529777 bei der Raiffeisenbank Kallmünz, BLZ 75069061. Verwendungszweck: Name und Klasse des Schülers.

Nachmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Ansprechpartner
JBL Schule:

Dr. Josef Igl (vorm. -367,
nachm. - 950302)

Förderverein:

Beate Moser (-908780)
Elisabeth Kopyciok (-951956)
Hildegard Küsspert (-910197)

Veranstaltungs-Details:

Tischtennis Schnupperkurs: Mo 2.8. 10-16 Uhr Schulturnhalle. Für Anfänger und Fortgeschrittene, 6-18 Jahre, Gruppeneinteilung erfolgt, Sportbekleidung und Hallenschuhe (profillos) erforderlich, Schläger und Bälle – soweit vorhanden – mitbringen. Verpflegung wird gestellt. Tischtennisverein Kallmünz, AP Kilian Knott, Tel. 09473-8883.

Aktionstag FFW Holzheim: Di 3.8. 9-14 Uhr Feuerwehrhaus Holzheim. Feuerwehrlübungen selbst machen und vorführen, 8-12 Jahre, feste Schuhe erforderlich, Getränke werden gestellt. FFW Holzheim, AP Clemens Feldmeier, Tel. 09473-908905.

Schnitzlejd mit Postkartenaktion: Mi 4.8. 10-16 Uhr Marktplatz. Von dort über die Burg zum Schmidwöhr, bei jedem Wetter, Aufteilung in 2 Altersgruppen 6-10 und 11-16 Jahre, Adressen mitgeben für die Postkartenaktion, Verpflegung wird gestellt, Fremdenverkehrsverein, AP Rosa Donauer, Tel. 09473-421. **Kosten 1 Euro pro Postkarte (nicht überweisen, vor Ort bezahlen)**

Volleyball (2 Tage): Mi 4.8. und Mi 11.8., jeweils 15-16:30 Uhr Schulturnhalle. 6-12 Jahre, Sportbekleidung und Hallenschuhe (profillos) erforderlich, Getränke selbst mitbringen, ATSV Kallmünz, AP Familie Zenger, Tel. 09473-8466.

Angeln, Flora und Fauna: Nach Einzelabstimmung durch Peter Rauch: Do 5.8. und Fr 6.8., jeweils 9-18 Uhr Naab-Halbinsel bei Weichseldorf. Für Anfänger und Fortgeschrittene, 6-18 Jahre, Angeln – soweit vorhanden – mitbringen, Verpflegung wird gestellt, Fischereiverein, AP Herrmann Luba, Tel. 09473-8218. **Kosten 8 Euro für Verpflegung**

Tanzen: Fr 6.8. 14-16 Uhr Schulturnhalle. 8-13 Jahre, Jazz, HipHop, Disco, Hallenschuhe (profillos) erforderlich, Getränke selbst mitbringen, AP Sabine Ferstl, Tel. 09473-8859. **Kosten 5 Euro**

Tennis Schnupperkurs: Sa 7.8 10-12 Uhr Tennisplatz. Für Anfänger und Fortgeschrittene, 6-18 Jahre, Gruppeneinteilung erfolgt, Sportbekleidung und Hallenschuhe (profillos) erforderlich, Schläger und Bälle – soweit vorhanden – mitbringen, Verpflegung wird gestellt, Tennisverein Kallmünz, AP Ludwig Weig, Tel. 0160/1865839.

Burgschützen Schnuppertag: Sa 7.8. 10-16 Uhr Schützenheim. 12-18 Jahre, Einführung und theoretische wie praktische Unterweisung mit Luftdruckwaffen, Übungen, abschließend Wettbewerb, parallel Beach-Volleyball, Verpflegung wird gestellt, Burgschützen, AP Markus Berl 0172/8574045. **Maikurs Gruppe 1:** Mo 9.8. 10-13 Uhr JBL Schule. 6-11 Jahre, Kunstwerkstatt Malen – Erfahrungen sammeln in der Welt der Farben, Arbeitsmaterial wird bereitgestellt, Getränke selbst mitbringen, AP Frau Buckland 09473-950498. **Kosten 15 Euro**

Kletterwald Sinzing (www.kletterwald-regensburg.de): Di 10.8. 10-13 Uhr Kletterwald Sinzing. Ab vollendetem 8. Lebensjahr, Körpergröße min. 1,1 m, Greifhöhe min. 1,5 m, Aufteilung in 2 Altersgruppen 8-12 und 13-18 Jahre, sowie nach Können, Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Einverständniserklärung der Eltern erforderlich, Formulare werden vorab verteilt, Getränke selbst mitbringen. AP Udo Frinzel, Tel. 09473-8598. **Kosten 15 / 18 Euro pro Schüler unter / über 16 Jahre. Normalpreis für mitkletternde Fahrer 22 Euro pro Person. Eigene Anreise über Fahrgemeinschaften, Treffpunkt 9 Uhr Parkplatz Kindergarten Kallmünz**

Brot backen: Mi 11.8. 10-13 Uhr Backofen Inselweg 12. Teig wird am Vortag gemacht. Brot, Butter, Buttermilch zum Verzehr. Fremdenverkehrsverein, AP Rosa Donauer, Tel. 09473-421. **Kosten 5 Euro**

Skateboardtag: Do 12.8. 10-14 Uhr Skatepark BUL beim Bulmare. Mit eigenem Skateboard und Schutzausrüstung, nicht bei starkem Regen, Verpflegung selbst mitbringen, AP Elisabeth Kopyciok, Tel. 09473-951956. **Kosten 7 Euro. Eigene Anreise über Fahrgemeinschaften**

Kletterkurs: Fr 13.8. 10-12 Uhr Kletterzentrum Lappersdorf. 6-16 Jahre, Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter, Können und Gewicht, Sportkleidung erforderlich, Getränke selbst mitbringen, AP Sabine Ferstl 09473/8859. **Kosten 10 Euro. Eigene Anreise über Fahrgemeinschaften**

ATSV Wasserski: Sa 14.8. 10-12 Uhr Steinberger See. 10-18 Jahre, Schnupperkurs, Voraussetzung gute Schwimmer, Getränke selbst mitbringen, ATSV Skiabteilung, AP Brigitte Dratwa, Tel. 09473-8148. **Kosten 15 Euro (incl Schwimwesten, Neopren extra 5 Euro –vor Ort zu bezahlen). Eigene Anreise über Fahrgemeinschaften, Mitfahrerbedarf mit Sabine Ferstl 09473/8859 abstimmen**

Elektronik Workshop: Fr 20.8. 9-12 Uhr JBL Schule. 12-18 Jahre, für Anfänger und Fortgeschrittene. Aufbau einer interessanten elektronischen Baugruppe je nach Bausatzverfügbarkeit, geeignetes Elektronikwerkzeug – soweit vorhanden – mitbringen, Getränke selbst mitbringen, AP Peter Rauch, Tel. 09473-910036. **Kosten ca. 10 Euro für Material**

Im Gelände: Sa 21.8. 10-14 Uhr Feuerwehrhaus Holzheim. 9-18 Jahre, mit Kompass und Karte durch die Gegend, evtl. mit Erste Hilfe Kurs, Verpflegung wird gestellt, AP Karl Meier, Tel. 09473-8223. **Kosten 3 Euro für Verpflegung**

Spiele am Lagerfeuer: Mo 23.8. 18-21 Uhr Feuerwehrhaus Holzheim. 6-17 Jahre, Verpflegung wird gestellt, OGV Holzheim, AP Frau Bäuml, Tel. 09473-910299. **Kosten 3 Euro für Verpflegung**

Bilderbuchkino: Do 26.8. 15:30-16:30 Uhr Bücherei. Frau Hübl liest vor, 4-10 Jahre, Tel. 09473-8247.

Lesenacht: Fr 27.8. 20-24 Uhr Bücherei. Die besondere Nacht mit Frau Hübl in der Bücherei, 8-12 Jahre, Verpflegung wird gestellt, AP Frau Hübl, Tel. 09473-8247. **Kosten 3 Euro für Verpflegung**

Töpfern: Nach Einzelabstimmung durch Hilde Küsspert: Mo 30.8., Di 31.8., Mi 1.9., Mo 6.9., Di 7.9., Mi 8.9. und Do 9.9., jeweils von 9-11:30 Uhr Holzheim. 7 unabhängige Termine. Jeder darf so viel töpfeln, wie er will! Verpflegung selbst mitbringen, Veranstaltung bei Frau Klip. Kallmünzer Straße 5, Holzheim, Tel. 09473-1411. **Kosten 15 Euro inklusive Material**

Basteln: Do 9.9. 13:30-16:30 Uhr Bücherei. 8-12 Jahre, Dekovorhänge mit Knöpfen, Verpflegung selbst mitbringen, AP Frau Hübl, Tel. 09473-8247. **Kosten 4 Euro für Material und Getränk**

Walderlebnistag: Fr 10.9. 14-17 Uhr Alte Dinauer Straße am Ortsrand. 6-12 Jahre, feste Schuhe und Sonnenschutz erforderlich, Verpflegung selbst mitbringen, Bund Naturschutz, AP Frau Röder, Tel. 09473-950023 oder Frau Pfrang, Tel. 09473-951612.

!! Bitte im Krankheitsfall den jeweiligen Kursleiter informieren !!

!! Für Notfälle den Kindern zu den Veranstaltungen die Telefonnummern der Eltern mitgeben !!

- 22.8. (Sonntag) Stockturnier in Traidendorf.
26.8. (Donnerstag) Vorstandsschaftssitzung und Helfertreffen im Altenheim, 19 Uhr.
4.9. (Samstag) Trachtenmarkt in Greding.
6.9. (Montag) Tanz- und Singprobe im Altenheim, 19 Uhr.

KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat.

FC Bayern-Fan-Club Kallmünz

- 7.8. (Samstag) 19 Uhr Vorstandsschaftssitzung und um 20 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal Würdinger.

Männergesangverein 1892 Kallmünz

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Probeabend im Vereinslokal.
9.8. (Sonntag) Ständchen und Sommerstockturnier in Traidendorf.

Hammerschützen Carolinenhütte

Jeden Donnerstag ab 17 Uhr Schießabend für jung und alt im Vereinslokal.

Chöre der Pfarrei Kallmünz – Proben

Kirchenchor Kallmünz – Montag 19.45 Uhr.
Sunshine-Chor für Kinder ab 6 Jahren – Mittwoch 16.15 Uhr.
Jugendchor ab der 4. Klasse – Mittwoch 17.15 Uhr.
Frauenbund-Singkreis – Donnerstag 19.30 Uhr.

Kolpingfamilie Kallmünz

Voranzeigen:
12.9. (Sonntag) Ausflug – Osserwanderung mit Bergmesse.
Anmeldung bei Jürgen Pfosser Tel. 09473/908508.
17.–19.9. (Fr-So) Vereinsausflug

SSC Traidendorf

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen!

Duggendorf

FF Duggendorf

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

FF Heitzenhofen

Regelmäßige Feuerwehrrübung:
1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

FF Wischenhofen

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

FF Hochdorf

Jeden 3. Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

- 14.8. (Samstag) 135-jähr. Gründungsfest. Programm ab 18.30 Uhr Vorführung der FF Kallmünz (Einsatz von Rettungsschere und Spreitzer – Befreiung von eingeklemmten Personen aus einem PKW). Ab 20.00 Uhr Unterhaltungsabend mit den „Jungen Wilden“. Für die Bewirtung wird bestens gesorgt. Die ungezwungene Teilnahme von den FF-Kameradinnen und Kameraden der Gemeinde und der VG wären erwünscht. Wir freuen uns über einen interessanten und unterhaltsamen Abend in Hochdorf.

Vereine Hochdorf

- 15.8. (Sonntag) Dorffest in Hochdorf (s. Anzeige S. 171).

VdK Ortsverband Duggendorf-Hochdorf

- 21.8. (Samstag) Grillfest im Gasthaus Hofstetter in Heitzenhofen, mit den Ortsverbänden Kallmünz-Wolfsegg-Pie-

lenhofen, Steinsberg-Hainsacker und Regenstau. Es spielt der Alleinunterhalter Johann Fischer. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Beginn 16.00 Uhr.